

## Technisches Merkblatt

# LARO-Antikwachs Nr. 319

<b>Anwendungsbereich</b>	Im Innenraum zum Schutz und zur Veredelung von Holz, z.B. Möbeln und Türen. Nicht geeignet für raue Oberflächen, Fußböden und Spritzwasserbereiche.
<b>Eigenschaften</b>	Nach Durchtrocknung seidengänzende Oberfläche.
<b>Volldeklaration</b>	Leinöl, Carnaubawachs, Bienenwachs, venetianisches Lärchenharz, Isoaliphate, Orangenöl und Dammar.
<b>Farbton</b>	Farblos.
<b>Verdünnung</b>	Verarbeitungsfertig eingestellt.
<b>Verarbeitung</b>	Hauchdünn mit Lappen oder Wachsbürste. Getrocknete Beschichtung muss nach 24 Std. nachpoliert werden.
<b>Verbrauch</b>	Durch Probeauftrag ermitteln! 1 l reicht für ca. 75 - 95 m <sup>2</sup> pro Auftrag, d.h. 12 ml/m <sup>2</sup> . Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Oberflächenbeschaffenheit auch erheblich weniger.
<b>Trockenzeit</b>	Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte ca. 1-2 Stunden.
<b>Dichte</b>	0,86 g/ml.
<b>Hinweise</b>	<p>Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen.</p> <p>Mit LARO-Antikwachs Nr. 319 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Wachs luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser bis zur Entsorgung aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Leinölgehaltes. Das flüssige und verarbeitete Produkt ist nicht selbstentzündlich.</p> <p><b>P102</b> Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p><b>P301+P310</b> BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen.</p>
<b>Entsorgung</b>	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
<b>Gebinde</b>	0,2 l.
<b>Lagerung</b>	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre. Anbruchgebände gut verschließen.
	Verarbeitungshinweise: siehe Rückseite

## Verarbeitungshinweise

# LARO-Antikwachs Nr. 319

<b>Vorbereitung</b>	Untergrund soll trocken (Holzfeuchte unter 15%), fest, sauber und staubfrei sein.
<b>Vorbereitung bei stark beanspruchten Oberflächen</b>	Grundierung mit LIVOS-Ölen, wie z.B. MELDOS-Naturharz-Hartöl Nr. 264 oder ARDVOS-Holzöl Nr. 266, LIVOS-Lasuren, wie z.B. DARIX-Möbellasur Nr. 297.
<b>Verarbeitung</b>	Hauchdünn und gleichmäßig mit Ballentuch oder Wachsbürste auftragen.  Poliervorgang nach 24 Std. mit Tuch, Polierbürste oder Poliermaschine. Das Polieren soll in Holzfaserrichtung erfolgen. Je besser poliert wurde, umso unempfindlicher ist die gewachste Fläche!
<b>Reinigung</b>	Mit TRENA- Neutralreiniger Nr. 556 (maximal 10 ml in 10 l Wischwasser geben) nebelfeucht, aber nicht nass wischen.
<b>Pflege</b>	Je nach Beanspruchung mit GLEIVO-Bienenwachs Nr. 315 oder BIVOS-Öl-Wachs Nr. 375 1 - 2 x im Jahr nachbehandeln.
<b>Renovierung</b>	Stark verschmutzte Bereiche oder anderweitig beschädigte Stellen mit TRENA-Neutralreiniger Nr. 556 (1:5 mit Wasser verdünnt) reinigen, evtl. schleifen und ggf. mit Erstbehandlungsprodukt ölen und anschließend LARO Antikwachs Nr. 319 sparsam auftragen und polieren.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter [www.livos.de](http://www.livos.de) abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle bitte Rückfragen beim Händler, Großhändler oder Hersteller.

August 2017